



BEREICHSLEITUNG FINANZEN UND CONTROLLING (M/W/D)

Strategie, Führung, Transparenz

Blum fertigt Klappen-, Scharnier-, Auszugs- und Pocketsysteme für Möbel und beliefert mehr als 120 Märkte weltweit. In dieser leitenden Position trägst du die Gesamtverantwortung für den Bereich Finanzen und Controlling im Blum-Kerngeschäft Möbelbeschläge. Mit einem Team von rund 40 Mitarbeitenden in zwei Abteilungen betreibst du unser finanzielles Steuerungsmodell und entwickelst es weiter. Dein Beitrag sichert die finanzielle Transparenz und Stabilität unseres Unternehmens.

DU

- ... verfügst über langjährige Berufserfahrung im Finanz- und Controlling-Bereich, idealerweise im internationalen Umfeld, sowie ein erfolgreich abgeschlossenes Wirtschaftsstudium und bringst mehrjährige Führungserfahrung mit
- ... sicherst die termingerechte Planung und Erstellung von Monats-, Quartals- und Jahresabschlüssen und verantwortest aussagekräftige betriebswirtschaftliche Analysen für die Unternehmensgruppe
- ... entwickelst die Finanz- und Controlling-Prozesse kontinuierlich weiter und optimierst diese in enger Zusammenarbeit mit deinen Partnern
- ... zeichnest dich durch verhandlungssichere Englischkenntnisse in Wort und Schrift aus

WIR

- ... suchen eine erfahrene Führungskraft mit umfassender Expertise in der Finanzsteuerung und im Controlling, die in einem globalen Umfeld erfolgreich agieren kann
- ... bieten dir die Möglichkeit, in einer zentralen Position maßgeblich an der betriebswirtschaftlichen Steuerung des Unternehmens mitzuwirken
- ... erwarten eine enge Zusammenarbeit mit der Geschäftsleitung, dem Aufsichtsrat sowie deinen Controllingpartnern
- ... ermöglichen dir, von unserem Hauptsitz am Bodensee aus, deine Fachkompetenz in einem internationalen Unternehmen weiterzuentwickeln und eigenverantwortlich zu gestalten

Julius Blum GmbH

Claudia Feurstein

Telefon +43 5578 705-2147

Gesetzlich verpflichtender Hinweis: Das tatsächliche Gehalt liegt über dem Metaller-KV und orientiert sich an der beruflichen Qualifikation und Erfahrung sowie am Vorarlberger Arbeitsmarkt.

